



## Die aktuellen Mitglieder:



Aeltermann, Evamaria  
 Andreas, Ursula  
 Barbier, Hubertus  
 Dröge, Anne  
 Frommberger, Reinhard  
 Habitzki-Fipper, Brigitte  
 Held, Margret  
 Kasfeld, Margarete  
 Kemper, Günter  
 Kleine, Franz  
 Knippschild, Liesel  
 Pannewig, Theo  
 Spickenbom, Wilhelm  
 Schmidt, Rudolf  
 Schmidt, Stefanie  
 Werthmann, Hermann  
 Wiesemann, Erwin



## Der aktuelle Vorstand:



v. l. n. r.: Günter Kemper, Margarete Kasfeld,  
 Hubertus Barbier, Wilhelm Spickenbom, Liesel  
 Knippschild, Reinhard Frommberger

Hubertus Barbier, Vorsitzender  
 Tel.: 0291/4163

Wilhelm Spickenbom, 1. Stv. Vors.  
 Tel.: 0291/6414

Reinhard Frommberger, 2. Stv. Vors.  
 Tel.: 0291/9023691

Liesel Knippschild, Kassenwartin  
 Tel.: 0291/4132

Margarete Kasfeld, 1. Schriftführerin  
 Tel.: 0291/6471

Günter Kemper, 2. Schriftführer  
 Tel.: 0291/3271



# Seniorenbeirat der Stadt Meschede

Vertretung für Seniorinnen  
und Senioren

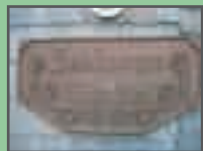
Sie haben Fragen oder Anregungen?  
 Dann sprechen oder rufen Sie uns an!





## Was ist der Seniorenbeirat?

- 1993 gegründet
- Mitglieder werden von Delegierten der auf Stadtebene tätigen Vereine, Verbände, Gruppierungen und Institutionen, die Seniorenarbeit betreiben, gewählt
- je eine gewählte Vertretung der Ratsfraktionen mit beratender Stimme
- gewählt auf vier Jahre
- Öffentliche Sitzung mindestens viermal im Jahr
- Parteipolitisch und konfessionell neutral
- Verbandsunabhängig, an Weisungen nicht gebunden



## Zweck und Aufgaben des Seniorenbeirats

- Tätigkeit im vorparlamentarischen Raum
- Vertretung der besonderen Interessen und Belange der älteren Generationen
- Mitarbeit in Ratsausschüssen
- Zusammenarbeit mit anderen Trägerinnen und Trägern der Seniorenarbeit
- Gedankenaustausch zwischen den Generationen intensivieren
- Motivation der Seniorinnen und Senioren, ihre Fähigkeiten und Erfahrungen weiterhin durch gesellschaftspolitisches Engagement einzubringen



## Aktuelle Schwerpunkte

- Demografischer Wandel
- Wohnen im Alter
- Mitgestaltung des Lebensraums Stadt
- ÖPNV und dazugehörige bauliche Anlagen (z. B. Bahnsteige)
- Seniorinnen und Senioren und Gesundheit
- Zusammenarbeit der Seniorenbeiräte im HSK
- Angebote Kultur vor Ort - „Gutes für Leib und Seele“

